

Niederschrift

über die Sitzung des **Ausschusses für Kultur und Tourismus der Gemeindevertretung der Stadtgemeinde Oberndorf**, welche am Mittwoch, dem **06.07.2005**, um 19.30 Uhr im Sitzungszimmer der Stadtgemeinde Oberndorf stattgefunden hat.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Obmann
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.03.2005
3. Berichte
4. Subventionskriterien
5. Kulturstammtisch
6. Zusammenarbeit Tourismusverband - Kulturausschuss
7. Allfälliges

Anwesende:

Stadtrat Dr. Patrick Weihs
GV Josef Auzinger
GV Bärbel Stahl in Vertretung für GV Dietmar Innerkofler
2. Vizebürgermeister Otto Feichtner in Vertretung für GV Wolfgang Stranzinger
GV Franziska Stampfer
GV Anna Schick
GV Martin Neumeier
Stadtrat Dietmar Prem
Stadträtin Ulrike Bazzanella-Müller
Bürgermeister Peter Schröder

Schriftführerin:

Sylvia Bekkert

Nicht anwesend:

GV Josef Hagmüller – in beratender Funktion

Verlauf und Ergebnisse der Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Obmann

Obmann Dr. Patrick Weihs eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr und stellt aufgrund der Anwesenheit der o.a. Ausschussmitglieder die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Die Einladung zur Sitzung mit der Tagesordnung wurde zeitgerecht zugestellt. Gegen die vorliegende Tagesordnung gibt es seitens der Ausschussmitglieder keine Einwendungen.

2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.03.2005

Obmann Dr. Patrick Weihs bittet um Abstimmung:

Offene Abstimmung (8 Mitglieder anwesend): Die Niederschrift wird einstimmig beschlossen.

3. Berichte

Obmann Dr. Patrick Weihs trägt das Schreiben von Herrn Wieser vom April vor und erklärt, dass im September wieder drei Veranstaltungen im Rahmen des SalzART stattfinden.

Bürgermeister Peter Schröder erklärt, dass Herr Wieser sich lt. Telefonat bereit erklärt hat, im Herbst für evtl. Fragen zur Verfügung zu stehen. Die Veranstaltungen des SalzART waren alle von hoher Qualität getragen und sehr gut besucht.

Obmann Dr. Patrick Weihs teilt mit, dass Herr Wieser zur nächsten Sitzung im September eingeladen wird.

4. Subventionskriterien

Obmann Dr. Parick Weihs erklärt, dass er ein Schreiben mit formalen und inhaltlichen Themen vorbereitet hat und fragt nach, ob der Wunsch besteht, die Aufstellung über die Subventionskriterien gemeinsam durchzuarbeiten.

GV Franziska Stampfer sagt, dass man immer wieder neu entscheiden müsse, wer die Förderung bekommt.

GV Josef Auzinger meint, dass man gewisse Regeln einhalten sollte. Diese Förderungen sollten zu einem bestimmten Zeitpunkt verteilt werden.

Stadträtin Ulrike Bazzanella-Müller ist ebenfalls der Meinung, dass man gewisse Grundlinien festlegen sollte.

Obmann Dr. Patrick Weihs hält fest, dass man sich nicht auf spezielle Inhalte oder Vereine spezialisieren sollte, sondern es müsste eine gewisse Form, mit der die Ansuchen gestellt werden, geben.

Es ist ja schon selbstverständlich, dass immer die gleichen Vereine etwas bekommen und die anderen trauen sich nicht mehr anzufragen. Daher wäre es nicht schlecht, einen bestimmten Rahmen vorzugeben.

GV Anna Schick ist der Meinung, dass man bei Oberndorfer Stammvereinen die Förderung festlegen und bei den restlichen Vereinen vorher prüfen sollte, ob sie die Kriterien erfüllen.

Stadträtin Ulrike Bazzanella-Müller möchte wissen, wie vorgegangen wird, wenn ein neuer Verein gegründet wird bzw. ob es da Richtlinien gibt.

Bürgermeister Peter Schröder erklärt, dass es im Falle eines Sportvereines Richtlinien gibt die besagen, dass man sich um die Jugendarbeit kümmern müsste. In den anderen Bereichen müsste man dann entscheiden, ob sie eine Unterstützung bekommen würden.

Vizebürgermeister Otto Feichtner hält fest, dass es in Oberndorf keinen Verein gibt, der sich nicht um eine Förderung ansuchen traut.

Obmann Dr. Patrick Weihs möchte, dass diese Subventionskriterien beschlossen werden.

Vizebürgermeister Otto Feichtner schlägt vor, diesen Antrag nicht zu beschließen, sondern dass man die Vereine erst zur Beratung bei der Vergabe der Subvention heranzieht.

GV Josef Auzinger und Vizebürgermeister Otto Feichtner stellen den **Antrag, dass die Subventionskriterien nicht zwingend vorgeschrieben wurden, sondern zur Beratung herangezogen werden.**

Offene Abstimmung (8 Mitglieder anwesend): 7 Stimmen dafür, 1 Stimme dagegen (Stimmenthaltung Dr. Patrick Weihs)

5. Kulturstammtisch

Obmann Dr. Patrick Weihs übergibt das Wort an Stadträtin Ulrike Bazzanella-Müller.

Stadträtin Ulrike Bazzanella-Müller berichtet über den 4. Kulturstammtisch vom 04.05.2005 und nennt namentlich die Kerngruppe (Herr Junger, Herr Stadler, Frau Deuting, Dr. Weihs, Herr Wieser, Frau Lehmert, Herr Nußdorfer).

Obmann Dr. Patrick Weihs fragt nach, wer vom Kulturausschuss beim nächsten Stammtisch dabei sein möchte.

Bürgermeister Peter Schröder hält fest, dass man die Kulturschaffenden in Oberndorf zusammen bringen wollte, damit sie sich kennen lernen und sich aus diesen Künstlern eine Stammgruppe bildet. Diese Gruppe müsste sich dann selbst organisieren und nicht alles über die Gemeinde bzw. über den Kulturausschuss laufen lassen. Der Kulturausschuss ist ein Organ der Gemeinde, der andere Gruppen unterstützt, aber keine Vorschläge macht.

Nach langer Diskussion hält Obmann Dr. Patrick Weihs fest, dass der Kulturausschuss offensichtlich mit dem Kulturstammtisch nichts zu tun haben will.

Bürgermeister Peter Schröder korrigiert, dass die Aussage, dass der Ausschuss nichts damit zu tun haben will, von keinem Mitglied gekommen ist.

Nach weiterer langer Diskussion wird ausgemacht, dass der Kulturausschuss auf Vorschläge seitens des Kulturstammtisches wartet.

6. Zusammenarbeit Tourismusverband - Kulturausschuss

Obmann Dr. Patrick Weihs möchte wissen, ob es schon irgendwelche Informationen betreffend Zusammenarbeit Tourismusverband-Kulturausschuss gibt.

GV Franziska Stampfer teilt mit, dass die Liste mit den Vorschlägen für die Wahl bei der Gemeinde aufliegt.

Bürgermeister Peter Schröder erklärt, dass es am 19. Juli bei der Jahreshauptversammlung eine Wahl geben wird, wo der neue Obmann gewählt wird.

7. Allfälliges

Obmann Dr. Patrick Weihs hält fest, dass am 10. Juni 2005 der Tag der alternativen Nobelpreisträger stattfand. Es haben drei Herrschaften aus Äthiopien, Kanada und Indien in der HAK, im Cafe Piccolino und in der Hauptschule berichtet.

Stadtrat Dietmar Prem bittet darum, dass solche Sitzungen wie diese nicht mehr einberufen werden. Unter Berichten war eine alte Einladung, bei den Subventionskriterien waren keine Vorschläge da, beim Kulturstammtisch musste ein Termin für eine Gruppe gefunden werden, die nicht zusammen findet. Solche Sitzungen sind seiner Meinung nach sinnlos.

Obmann Dr. Patrick Wehs erklärt, dass er nicht der gleichen Meinung ist, da der Meinungsaustausch und das Gespräch immer wichtig sind.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Obmann Dr. Patrick Wehs um 20.35 Uhr die Sitzung.

Die Schriftführerin:

gez. Sylvia Bekkert eh.

Der Obmann:

gez. Stadtrat Dr. Patrick Wehs eh.